MICHAELSBOTE

St. Michael
DRESDEN-BÜHLAU

Dezember 2020
Januar 2021

Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

EINGELADEN

7 Adventsmusik

9 Neujahrskonzert

Kinderbibeltage der Schwesterkirchgemeinden

Höhepunkte 2021

11 Einladung zur Jubelkonfirmation

TEILNEHMEN

6 Kinder- und Jugendgruppen, Senioren- und Bibelkreise, Kirchenmusik

BERICHTET

10 Unser neuer Kirchenvorstand

13 Zum Bau unseres neuen Gemeinde zentrums

15 Herbstferientage der Schwestergemeinden

INFORMIERT

8 Heilig Abend unter Coronabedingung

15 Neue Friedhofsgebührenordnung

14 Fürbitten

21 Humor

22 Anschriften und Impressum

23 Kinderseite

Liebe Gemeinde,

ein Wort fast schon aus der Mottenkiste … oder wer spricht heutzutage noch von *Barmherzigkeit*? Und doch wurde der Ruf zur *Barmherzigkeit* glattweg zur biblischen Losung für das neue Jahr. „*Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!*“ Aus dem Munde von Jesus Christus stammt dieser Appell. Nachzulesen im Lukasevangelium, Kapitel 6, Vers 36. So als hätten wir Nachholbedarf in Sachen Barmherzigkeit!

Was also ist sie und warum sollten wir sie im neuen Jahr üben, die *Barmherzigkeit*?

Vorschläge für sinnverwandte Worte meines Schreibprogramms am Computer für *Barmherzigkeit* sind: *Gnade, Anteilnahme, Vergebung, Humanität, Mitgefühl, Menschenliebe, Erbarmen* und *Nachsicht* Und zum Adjektiv *barmherzig* kommen noch die Synonyme *mild* und *sanftmütig, duldsam* und *gütig*, *sanft* und sogar *göttlich* hinzu. Da haben wir ja voll zu tun, wenn wir all das leben wollen. Denn die Realität sieht oftmals anders aus: Ich sehe Menschen, die um sich selber kreisen, deren ganze Sorge nur sich selbst gilt. Ich erlebe Menschen, deren Herzen hart geworden sind und die kein Erbarmen mit anderen kennen. Unglückliche Menschen sind das all zu meist. Ich sehe Menschen, die – völlig berechtig – sich Sorgen machen, dass unter den Coronabeschränkungen unsere hart errungenen Menschenrechte untergraben werden könnten. Ich sehe aber auch,

wie manche von diesen rücksichtslos keinerlei Abstände oder andere Infektionsschutzregeln beachten. Denen offensichtlich egal ist, unter welcher Last die Mitarbeitenden in unseren Krankenhäusern agieren müssen. Ebenso egal ist ihnen, dass andere sich sehr vor Ansteckung fürchten…

Wie aktuell doch da die Worte von Jesus sind! Ohne ein gutes Maß an *Rücksicht*, *Mitgefühl* und *Anteilnahme* wird unser gesellschaftliches Miteinander nicht gelingen, droht während der Coronazeit nicht nur unsere Gesundheit Schaden zu nehmen, sondern unser gesamtgesellschaftlicher Zusammenhalt.

Barmherzigkeit, so antiquiert dieses Wort auch klingen mag, der Grundimpuls dahinter ist lebens-, ja überlebensnotwendig. Denn erfahrungsgemäß gibt es nicht nur Frieden oder Krieg bzw. schlagen von jetzt auf gleich friedliche in kriegerische Zeiten um, sondern dieses ist immer schon ein Prozess, ein Weg. Er beginnt mit Rücksichtslosigkeit, Geringschätzung des Anderen und fehlender Kompromissbereitschaft, führt über Polarisierung und zunehmender Verdrehung der Wahrheit bis hin zu offenen Anfeindungen. Diese sind anfangs nur verbal und werden mehr und mehr handgreiflich… bis zum Bekämpfen des anderen. Der Weg zum (totalen) Krieg ist dann auch nicht mehr weit.

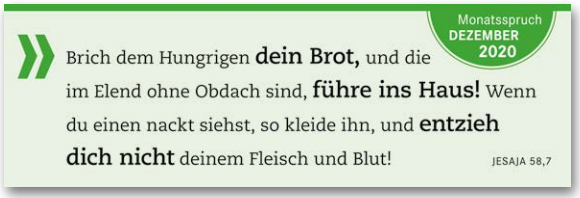
Die Jahreslosung 2021 weist uns da den genau anderen Weg, zeigt in die genau andere Richtung. Und das nicht nur, um den Anfängen zu wehren, sondern um so zu leben, wie Gott sich diese unsere Welt gedacht hat. Jesus spricht ganz bewusst von einem *barmherzigen* Vater, von einem Gott, dem nicht egal ist, wie wir leben. Den Grundimpuls, nämlich *Mit-Mensch* zu sein, feiern wir ja auch dieses Jahr wieder im Weihnachtsfest: Gott wird Mensch, in Jesus von Nazareth, der für uns zum Christus wurde. In Jesus ist uns Gott *ein-sichtig* geworden, in eben seiner *Zuwendung*, *Anteilnahme* und *Menschenliebe*, in seinem *Erbarmen* und seiner *Vergebungsbereitschaft*. Von diesem Jesus erzählen wir übrigens das ganze Jahr über in unseren Gottesdiensten. Herzliche Einladung.

Ich wünsche Ihnen ein friedvolles Christfest und bleiben Sie im neuen Jahr behütet,

Ihr Pfarrer Ulf Döring

Ach ja, und vergessen Sie nicht:

„Seid barmherzig,
wie auch euer Vater barmherzig ist!“



06. Dezember | 2. Advent
10:00 Uhr **Familiengottesdienst** mit Taufgedächtnis (Nov.+Dez.) und Begrüßung der Neuzugezogenen (mit Taufen) *Gemeindepäd. Ralph Moses*

13. Dezember | 3. Advent
11:00 Uhr **Gottesdienst** Predigtreihe: Der Wassertrüdinger Flügelaltar: Spätgotische Flügelaltäre *Pfarrer Ulf Döring*
16:00 Uhr Adventsmusik

20. Dezember | 4. Advent
09:30 Uhr **Gottesdienst** *Prädikant Friedhard Förster*

24. Dezember | Heiliger Abend | Eintrittskartenvergabe siehe S. 8!
10:00 Uhr, **11:00** Uhr, **12:00** Uhr **Weihnachtlicher Kurzgottesdienst** *G.päd. R. Moses*
13:00 Uhr, **14:00** Uhr, **15:00** Uhr **Weihnachtlicher Kurzgottesdienst** *Präd. F. Förster*
16:00 Uhr, **17:00** Uhr, **18:00** Uhr **Weihnachtlicher Kurzgottesdienst** *Pfr. U. Döring*
23:00 Uhr **Christnacht** *Pfarrer Ulf Döring*

25. Dezember | 1. Weihnachtstag
10:00 Uhr **Regionalgottesdienst** in Weißig *Pfr.i.R. Michael Rentsch*

26. Dezember | 2. Weihnachtstag
9:30 Uhr **Gottesdienst** Predigtreihe: Der Wassertrüdinger Flügelaltar: Maria und die Geburt Jesu mit anschließendem Abendmahl *Pfarrer Ulf Döring*

27. Dezember | 1. Sonntag nach Weihnachten
10:00 Uhr **Regionalgottesdienst** auf dem Weißen Hirsch *Pfarrer Gabriel Beyer*

31. Dezember | Silvester
17:00 Uhr **Jahresabschlussgottesdienst** zur Jahreslosung 2021 mit anschließendem Abendmahl *Pfarrer Ulf Döring*

01. Januar | Neujahrstag
16:00 Uhr **Neujahrskonzert** mit Florian Mauersberger

03. Januar | 2. Sonntag nach dem Christfest
09:30 Uhr **Gottesdienst** *Pfarrer Ulf Döring*

06. Januar | Epiphanias
19:00 Uhr Andacht *Pfarrer Ulf Döring*

10. Januar | 1. Sonntag nach Epiphanias
11:00 Uhr **Gottesdienst** *Pfarrer Ulf Döring*

17. Januar | 2. Sonntag nach Epiphanias
09:30 Uhr **Gottesdienst** mit anschließendem Abendmahl *Pfarrer Ulf Döring*

24. Januar | 3. Sonntag nach Epiphanias
09:30 Uhr **Gottesdienst** *Pfarrer Ulf Döring*

31. Januar | Letzter Sonntag nach Epiphanias
09:30 Uhr **Gottesdienst** *Pfarrerin Katrin Wunderwald*

06. Februar | Samstag
19:30 Uhr **praystorm.Lobpreisabend** *praystorm.Team*

07. Februar | Sexagesimae
9:30 Uhr **Gottesdienst** mit anschließendem Abendmahl *Pfarrer Ulf Döring*

14. Februar | Estomihi
11:00 Uhr **Gottesdienst** *(Prädikant Friedhard Förster)*

Ob und welche Veranstaltungen wir anbieten und Treffs stattfinden können, richtet sich nach der ab Dezember geltenden Corona-Schutzverordnung. Bitte auf die Mitteilungen im Schaukasten und auf unserer Homepage achten!

Eltern–Kind–Kreis | *singen - spielen - basteln | Kaffee - Tee - Kuchen | Zeit zum Erzählen und Austauschen* **Pfarrsaal | Dienstag | 01. Dezember | 19. Januar | 9:30** bis 11:00 Uhr

---

Kinder- und Jugendgruppen | *Kinder-und Jugendraum (R108) in der Rossendorfer Str. 108*

Körnerbande | *Christenlehre* | **1. - 4. Klasse**

mittwochs | **16:00** Uhr bis 17.00 Uhr | **Kinder- und Jugendraum**

Jungenschar | *Freizeitgruppe für Jungen* | **Klasse 5 - 7**

donnerstags | **gerade KW** | **17:30** Uhr bis 19:00 Uhr | **Kinder- und Jugendraum**

Mädchenschar | *Freizeitgruppe für Mädchen* | **Klassen 5 - 7**

freitags | **gerade KW** | **16:30** Uhr bis 18:00 Uhr | **Pfarrsaal**

Pfadfinder

1.-2. Klasse | dienstags | 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr | **Kinder- und Jugendraum**

3.-5. Klasse | mittwochs | 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr | **Kinder- und Jugendraum**

6.-7. Klasse | freitags | 15:45 Uhr bis 16:45 Uhr | **Kinder- und Jugendraum**

ab 8. Klasse | freitags | 17:00 Uhr bis 18:30 | **Kinder- und Jugendraum**

Konfirmand*innen | dienstags | 16:00 und **17:30** Uhr | **Pfarrsaal**

Klasse 7 | **ungerade Woche** | **01.** und **15. Dezember** | **05.** und **19. Januar**

Klasse 8 | **gerade Woche** | **08.** und **22. Dezember** | **12.** und **26. Januar**

Junge Gemeinde | **freitags** | **19:00** Uhr | **Kinder- und Jugendraum**

NEXT LEVEL | für junge Erwachsene ab 18 Jahren | **ungerade KW** | **19:30** Uhr | **R108**

Bibelstunden in unseren Seniorenheimen | **16.00** Uhr

R. Frielingheim | Wachbergstr. 6 | Mittwoch | **16. Dezember** und **20. Januar**

Ruheheim Bühlau | Hegereiterstr. 4 | Donnerstag | **17. Dezember** und **21. Januar**

Offenes Bibelgespräch für Jung und Alt | Pfarrsaal St. Michael Bühlau | 19.00 Uhr

Freitag | 04. und **18. Dezember | 08.** und **22. Januar**

Gebet in der Stille | *Gemeinsam auf die Herrnhuter Losung hören, miteinander einen Choral singen, in der Stille vor Gott sein und mit dem Vaterunser und gesegnet in den Tag gehen.*

dienstags | 7:00 bis 7:30 Uhr | **Altarraum St. Michaelskirche**

Für junge und ältere Senioren | Mittwoch | 15:00 Uhr | St. Michaelskirche

02.Dezember | Adventsnachmittag mit Pfarrer Döring

06. Januar | Gedanken zur Jahreslosung mit Pfarrer Döring

Kirchenmusik: Eine herzliche Einladung an alle, die gerne singen und musizieren!

Spatzenchor *ab 4 Jahre* | **mittwochs | 16:30** Uhr | **St. Michaelskirche**

Vorkurrende *ab Vorschule* | **donnerstags | 16:00** Uhr | **St. Michaelskirche**

Kurrende *3. bis 8. Klasse* | **donnerstags | 17:00** Uhr | **St. Michaelskirche**

Instrumentalkreis | **Mittwoch | 17:30** bis 18:30 Uhr | **St. Michaelskirche**
| **09. Dezember | 13.** und **27. Januar**

Kantorei | **donnerstags | 19:30** Uhr | **St. Michaelskirche**

Gospelchor *- free gospel generation -* | **dienstags | 18:00** Uhr | **Gemeindesaal Bad Weißer Hirsch**

Posaunenchor | **montags | 19:30** Uhr | **St. Michaelskirche Orgelempore**

Sonntag | 3. Advent | 13. Dezember | 16.00 Uhr | **Kirche St. Michael Dresden-Bühlau**

Adventsmusik zum Mitsingen

Was wäre die Advents- und Weihnachtszeit ohne gemeinsames Singen? Deshalb laden wir dieses Jahr in besonderer Weise zum Mitsingen in unsere Adventsmusik ein. Dabei werden auch adventliche Texte zu hören sein. Herzliche Einladung!

Heilig Abend unter Coronabedingung

Von 10 bis 18 Uhr laden wir jeweils zur vollen Stunde zu einem weihnachtlichen Kurzgottesdienst mit Lesung der Weihnachtsgeschichte und zwei Weihnachtsliedern ein. Dabei wird in der festlich geschmückten Kirche für ausreichend Belüftung gesorgt, d.h. sie ist (leider) nicht warm. Als Besucher*in tragen Sie bitte einen Mund-Nasen-Schutz und halten 1,5 m Abstand. Für jeden der Kurzgottesdienste geben wir im Vorfeld **kostenlos Eintrittskarten** aus, wobei Sie auch Ihre Kontaktdaten und die Namen aller Teilnehmenden hinterlegen müssen.

Ab sofort können Sie die Karten über unsere Homepage www.michaelsengel.de reservieren. Füllen Sie dazu das Formular aus, indem Sie den Button unter dem Logo St. Michael drücken. Nach wenigen Tagen bekommen Sie eine E-Mail zugesandt mit Ihrer Eintrittskarte zum Ausdrucken oder auf ihrem Smartphone Vorzeigen. Wer dies nicht digital tun möchte oder kann, ist eingeladen, die Eintrittskarten nach unseren Adventsgottesdiensten in der Kirche zu erhalten.

Helferinnen und Helfer für Heilig Abend gesucht

Für die weihnachtlichen Kurzgottesdienste suchen wir dringend Helferinnen und Helfer! Sonst können wir eine derartige Vielzahl an Kurzgottesdiensten an Heilig Abend nicht anbieten. Jeweils halb wechseln sich die 6 Personen ab, d.h. 9.30, 10.30 …. bis 17.30 Uhr.

Die Aufgaben sind Einlasskontrolle, das Achten auf die Einhaltung der Hygienebestimmungen und für die Fragen der Gäste offen zu sein. Bitte melden Sie sich in unserem Pfarrbüro unter 03 51-26 83 028 oder per Mail an kg.dresden_buehlau@evlks.de

DANKE!

Bitte um Spende für den Michaelsboten

Aller zwei Monate wird Ihnen unser neuer Michaelsbote ins Haus gebracht. Als richtige Gemeindezeitung berichtet er aus dem Gemeindeleben und lädt zu vielfältigen Veranstaltungen ein. Neben einem großen Dankeschön an alle Austräger bitten wir Sie auch diesmal zum Jahresende für die Druckkosten eine Spende zu überweisen. Dafür liegt der Überweisungsträger bei. Wir sehen darin auch eine Würdigung der Öffentlichkeitsarbeit unserer Gemeinde.

Vielen Dank!

Höhepunkte 2021 (So sie hoffentlich stattfinden können)

01.01.	Neujahrskonzert
17.-19.02	Kinderbibeltage
05.-07.03.	Kirchenvorstands-wochenende
07.-14.03.	Bibelwoche
19.-21.03.	Konfirmandenfahrt
28.03.	Jubelkonfirmation
18.04.	Jahreslosungsgottesdienst des Posaunenchores
25.04.	Konfirmationen
01.05.	Konzert mit der Afra-Band
24.05.	Feierlicher Regionalgottesdienst zu Pfingstmontag in Hosterwitz
05.06.	Benefizkonzert mit Diana Ezerex
24.06.	Johannisandacht mit geistlicher Sommermusik
04.07.	Gemeindefest mit Kindersingspiel
18.07.	Jubiläumskonzert der Chorallen
24.07.-01.08.	Pfadfinder-Sommerfahrt
17.-22.10.	KonfiCamp Klasse 8
07.-17.11.	Friedensdekade
12.-14.11.	Gemeindefreizeit in Krummenhennersdorf
12.12.	Adventsmusik

Neujahrskonzert | Mittwoch | **01. Januar 2021** | **16.00** Uhr

Kirche St. Michael, Dresden-Bühlau

Neujahrskonzert für Orgel und ?

Orgel: Florian Mauersberger

Dazu ein Überraschungsgast

Eintritt frei! Um eine angemessene Spende wird gebeten.

Kinderbibeltage der Schwesterkirchgemeinden

17. Februar – 19. Februar 2021 | **9.00 bis 15.30 Uhr** | für Kinder der 1. – 6. Klasse

Liebe Kinder, liebe Eltern,

ganz herzlich laden wir wieder zu den Kinderbibeltagen ein, in diesem Jahr sind wir in Weißig zu Gast.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt pro Kind **15 €**.

Der Anmeldebogen ist in den Kindergruppen oder direkt bei Ralph Moses erhältlich. Anmeldeschluss ist der **31. Januar 2021**.

Am **Sonntag, dem 21. Februar 2021** feiern wir zum Abschluss der Kinderbibeltage mit allen Familien und der ganzen Kirchgemeinde in der Weißiger Kirche, **10 Uhr** einen **Familiengottesdienst**.

Auf zahlreiche Anmeldungen und in der Hoffnung, dass die Kinderbibeltage coronabedingt stattfinden können, freuen sich die Gemeindepädagogen!

Unser neuer Kirchenvorstand

Nach ordnungsgemäßer Wahl am 20.09. und Berufung am 07.10. gehören dem Kirchenvorstand unserer Kirchgemeinde St. Michael folgende Personen an:

Silvia Dreischke, Friedemann Eckardt, Frank Gumbrich, Bernd Habermann, Caterina Heinicke, Uta Irrgang, Franziska Kestel, Volker Kreft, Roger Lucchesi, Steffen Richter und Angela Wendelin.

Im Gottesdienst am 1. Advent war die Bedankung des alten und feierliche Einführung des neuen Kirchenvorstandes. Vielen Dank auch an dieser Stelle noch einmal für die treue Arbeit in den letzten sechs Jahren und für die Bereitschaft der „Neuen", leitend Verantwortung in unserer Kirchgemeinde zu übernehmen. Gott segne diesen Dienst!

Kein Bühlauer Adventskalender

Aufgrund der aktuellen Situation und wegen der sehr geringen Rückmeldungen fällt dieses Jahr der Offene Advent leider aus. Freuen Sie sich umso mehr auf nächstes Jahr.

Laubberäumung

Ein herzliches Dankeschön allen Helferinnen und Helfern der Laubberäumung rings um unsere Kirche!

Nachdem Herr Schupp die ebenen Flächen bereits zuvor mit dem Rasentraktor von Laub befreit hat, legten am 13. und 14. November viele mit Hand an, so dass die Wege und Wiesen unseres Kirchengeländes (in gebührendem Corona-Abstand!) in einen ansehnlichen Zustand versetzt worden sind.

Nochmals vielen Dank!

Die Gestaltung des Michaelsboten

liegt nun in den Händen von Julius Dachsel. Vielen Dank für die kreative Arbeit! Viele Freude und auch eine gute Portion Geduld, die das Erstellen unserer Gemeindezeitung erfordert.

Einladung zur Jubelkonfirmation

Alle Konfirmandinnen und Konfirmanden der **Jahrgänge 1996, 1971, 1961, 1956, 1951** (und ggf. in weiteren Fünfjahresschritten) sind zur feierlichen Jubelkonfirmation am **28. März, 10.00 Uhr**, in unsere St. Michaelskirche eingeladen. Ob Sie hier in Bühlau konfirmiert wurden oder in einer anderen Kirche, Sie sind zum Einsegnungsgottesdienst herzlich willkommen. Wichtig ist, dass Sie uns Ihren Namen, ggf. Geburtsnamen und Ihren Konfirmandenjahrgang mitteilen.

Melden Sie sich bitten dazu bis Ende Februar im Pfarramt.

(Tel.: 03 51-26 83 028)

Spendenbitte des Stadtjugendpfarramtes

Liebe Eltern, Großeltern, Freundinnen und Freunde evangelischer Jugendarbeit, seit mehreren Jahren wird die Kollekte vom 2. Advent dem Bau der künftigen Jugendkirche gewidmet. Wir bitten Sie darum, auch am 6. Dezember dafür Geld zu spenden. Aus der Trinitatiskirchruine entsteht bis 2022 ein Ort für junge Menschen, die im Leben und im Glauben Stärkung finden sollen. Dort werden sie einander begegnen und sich austauschen können über Gott und die Welt.

Während wir für den Bau selbst EFRE-Mittel und Gelder der Landeshauptstadt Dresden erhalten, benötigen wir Ihre Spenden für die Ausstattung: Ob Stühle, Instrumente, eine Werkstatt oder Geschirr – mit Ihrem Engagement wachsen unsere Möglichkeiten.

Dank unseres Bautagebuchs können Sie sich aktuell über den Baufortschritt informieren: www.evangelische-jugend-dresden.de/jugendkirche/bautagebuch.html

Über Ihr Interesse und Feedback freue ich mich und grüße Sie – verbunden mit Segenswünschen für die kommende Adventszeit,

Ihre Leen Fritz, Stadtjugendpfarrerin

Foto: Stefan Hässler

Empfänger:
Stadtjugendpfarramt Dresden
IBAN: DE51350601901601300016

Liebe Gemeinde,

das Jahr 2020 neigt sich langsam seinem Ende zu. Wie schon im Frühjahr müssen wir uns auf Grund der Corona-Pandemie von Mal zu Mal überraschen lassen, wie wir unsere Gemeindearbeit gestalten können. Gerade auch für die Gottesdienste zu Weihnachten und dem Jahreswechsel ist es daher ratsam, sich im Schaukasten oder im Internet über die Veränderungen zu informieren. In jedem Fall wird es für die Gottesdienste nur Zutritt mit (kostenlosen) Eintrittskarten geben. (Siehe dazu auch den Artikel auf Seite Seite 8)

Am 29. November soll im Gottesdienst die Einführung des neuen Kirchenvorstandes erfolgen. Gleichzeitig werden die Kirchvorsteherinnen und Kirchvorsteher verabschiedet, die nicht mehr aktiv in dem Gremium mitarbeiten werden. Den aus dem Kirchenvorstand Ausscheidenden Maria Uta Bühring, Dr. Stefan Irrgang, Elisabeth Kuhn, Dr. Lars Stephan und Dr. Friederike Stölzel danken wir ganz herzlich für ihr Engagement und wünschen Ihnen auf ihrem weiteren Lebensweg Gottes Segen.

Die Innenrenovierung der Kirche hat eine weitere Hürde genommen. Das Amt für Denkmalpflege und der Kirchenvorstand haben sich über die Farbgebung des Bogens um den Altarraum geeinigt. Demnach wird die in der jetzigen Bemusterung links oben befindliche Farbgebung (das hellere rot – marmoriert) gewählt. Dies ist an die historische Farbfassung angelehnt. Die Fortführung der Arbeiten einschließlich der möglichen Finanzierung ist für das neue Jahr geplant.

Auf dem Friedhof ist nun endlich die Grabhebeanlage von einer Fachfirma ausgebaut worden, so dass wir keine Befürchtungen wegen irgendwelchen Umweltverschmutzungen haben müssen. Dank vor allem an Herrn Habermann, der sich intensiv um die Lösung der Aufgabe bemühte.

Weiterhin musste auf dem Friedhof eine stark gefährdete Linde vom Baumdienst massiv zurückgeschnitten werden. Wir hoffen, dass dadurch der Baum im nächsten Jahr wieder austreibt und uns erhalten werden kann. Gleichzeitig überlegen wir, wie die Pflege unserer großen Bäume intensiviert werden kann. Dazu werden wir im neuen Jahr berichten und auch zur Mithilfe aufrufen.

Wir haben in diesem Jahr – bedingt durch die Corona-Pandemie – recht spät die Kirchgeldbriefe an die Gemeindeglieder verschickt. Viele sind ihrer Verpflichtung nachgekommen und haben ihr Kirchgeld bereits bezahlt. Dafür danken wir Ihnen recht herzlich, denn nur mit diesen Mitteln lässt sich unser Gemeindeleben so vielfältig gestalten. Gleichzeitig möchten wir alle diejenigen, die es bis jetzt vergessen oder übersehen haben, ermuntern, auch ihren Gemeindebeitrag zu leisten. Danke!

Wir wünschen allen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit, mit Zeit zur Ruhe, zur Besinnung und zur Vorfreude auf die Geburt des Herrn. Möge das Weihnachtslicht die Finsternis der Pandemie überstrahlen.

Steffen Richter

Zum Bau unseres neuen Gemeindezentrums

Die Kostenberechnung einschließlich der Fachplanungen liegt nunmehr vor. Der Entwurf entspricht den städtischen, kirchlichen und gesetzlichen Anforderungen und ebenfalls unseren funktionalen und gestalterischen Bedürfnissen. Damit ist nun sicher, dass der ebenerdige Baukörper (siehe Webseite) realisiert werden kann und soll. Diese Kalkulation ist nun vom Bauausschuss zu prüfen und zu bestätigen. Damit wird die Leistungsphase der Entwurfsplanung abgeschlossen. Der nächste Schritt ist die Erarbeitung der Genehmigungsplanung durch das Architekturbüro, damit der Bauantrag eingereicht werden kann. Zunächst aber muss die kirchliche Baugenehmigung verlängert werden bzw. ein Änderungsantrag gestellt werden, da der ursprünglich unterkellerte Bau dieser Genehmigung von 2018 zugrunde liegt. Diese Schritte

sollen noch 2020 erfolgen.

Die aktuellen Bilder werden auf der Gemeinde-Webseite aktualisiert, in der Kirche wurden die Tafeln zum vorherigen Entwurf abgenommen und werden, wenn eine Baugenehmigung vorliegt, mit dem aktuellen Entwurf aktualisiert. Dann soll auch eine neue Broschüre über den Bau informieren.

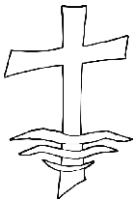
Lars Stephan und Stefan Irrgang verlassen den Kirchenvorstand, bleiben aber im Bauausschuss aktiv. Der Kirchenvorstand ist mit Franziska Kestel und Steffen Richter sowie Pfarrer Döring vertreten.

Stefan Irrgang

*In unsere **Fürbitten** schließen wir ein …*

… *die* **Getauften**:

Thorvald Bitzer
Leonard Lotzing
Sophie Roth



Herr, schenke ihnen gute Erfahrungen mit dir und deiner Gemeinde.

… *die* **Konfirmierten**:

Caroline Cremer
Konstantin Gerisch
Selma-Loren Großmann
Wolf-Julius Hempel
Nele Koch
Victoria Kunzelmann
Moritz Liskowsky
Kilian Margraf
Anna Pfeiffer
Paul Potz
Constantin Schölzel
Nikolai Thiemann
Florian von Rechenberg
Jette Creutzburg
Julian Gippner
Paula Gundrum
Julia Junghähnel
Max Kreft
Julian Lippmann
Lucian Maliske
Frederik Johannes Neidhardt
Vincent Podworny
Ben Proposch
Daniel Seemann
Johannes von Rechenberg

… *die* **Verstorbenen**:

Günther Biehn im 90. Lebensjahr
Doris Däumer im 87. Lebensjahr
Ilona Kaltofen im 77. Lebensjahr
Christa Kittel im 88. Lebensjahr
Anita Lindner im 95. Lebensjahr
Gerd Oswald im 94. Lebensjahr
Christa Rösler im 88. Lebensjahr
Hellmuth Senf im 101. Lebensjahr

Herr, lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf das wir klug werden. Ps. 90.12

Rückblick: Gemeinsame Herbstferientage der Schwesterngemeinden

In der zweiten Herbstferienwoche haben wir 2 spannende und abwechslungsreiche Tage zusammen mit 25 Kindern aus unseren Schwesternkirchgemeinden verlebt. Der Ausflug am ersten Tag führte uns zu Uwe Anders. Dort haben wir Äpfel geerntet, zu Saft und Gelee verarbeitet sowie einen leckeren Apfelkuchen gebacken und dabei überlegt, was ein Apfel alles zum Wachsen braucht und wie wir Gott für die Ernte danken können.

Am zweiten Ferientag besuchten wir einen kleinen Tierhof in der Region, wo wir sehen konnten, was Tiere brauchen, um glücklich zu sein. Wird es uns selbst auch gelingen, im Alltag ab und zu etwas für die Tiere, die Natur und für die Schöpfung zu tun?

Auch ein dritter Ausflug war geplant, nämlich eine Wanderung in der Sächsischen Schweiz zum Hinteren Raubschloss. Allerdings ist diese Aktion wegen Dauerregen leider im wahrsten Sinne des Wortes ins Wasser gefallen.

Umso mehr freuen wir uns auf die Herbstferientage im kommenden Jahr vom 27. - 29. Oktober 2021!

Es grüßen die Gemeindepädagogen Ralph Moses und Friederike Tschofen

Foto: Ralph Moses

Online-Shops spenden bei jedem Einkauf über bildungsspender.de

Wenn Sie Einkäufe gern im Internet erledigen, können Sie ohne Mehrkosten unser Spendenprojekt unterstützen. Rufen Sie die Internetseite des jeweiligen Anbieters über www.bildungsspender.de/michaelsengel auf.

Von den bei bildungsspender.de gelisteten Anbietern fließt dann bei jedem Einkauf eine Spende in unser Gemeindesaalbauprojekt. Details und den aktuellen Spendenstand finden Sie auf bildungsspender.de/michaelsengel.

Friedhofsgebührenordnung (FriedhGO)
für den Friedhof der Ev.-Luth. St.-Michaels-Kirchgemeinde Dresden-Bühlau

Aufgrund von § 2 Abs. 2 in Verbindung mit §§ 13 Abs. 2 Buchstabe a und 43 der Kirchgemeindeordnung der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens (KGO) vom 13. April 1983 (Amtsblatt Seite A 33 in der jeweils geltenden Fassung) und § 12 Absatz 1 der Rechtsverordnung über das kirchliche Friedhofs-wesen in der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens (Friedhofsverordnung - FriedhVO) vom 9. Mai 1995 hat die Ev.-Luth. St.-Michaels-Kirchgemeinde in Dresden-Bühlau die folgende Gebührenordnung für ihren Friedhof beschlossen:

§ 1 Allgemeines

Für die Benutzung des Friedhofes und seiner Einrichtungen sowie für sonstige in § 8 aufgeführte Leistungen der Friedhofsverwaltung werden Gebühren nach Maßgabe dieser Gebührenordnung erhoben.

§ 2 Gebührenschuldner

(1) Gebührenschuldner der Benutzungsgebühr ist
1. wer die Bestattung oder sonstige gebührenpflichtige Leistung nach dieser Ordnung beantragt oder durch ihm zurechenbares Verhalten ausgelöst hat
2. wer das Nutzungsrecht an einer Grabstätte erworben oder verlängert hat
3. wer die Gebührenschuld gegenüber der Friedhofsverwaltung durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder wer für die Gebührenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.

(2) Gebührenschuldner der Verwaltungsgebühr ist
1. wer die Verwaltungshandlung veranlasst oder in wessen Interesse sie vorgenommen wird
2. wer die Gebührenschuld gegenüber der Friedhofsverwaltung durch schriftliche Erklärung übernommen hat oder wer für die Gebührenschuld eines anderen kraft Gesetzes haftet.

(3) Mehrere Gebührenschuldner sind Gesamtschuldner.

§ 3 Entstehen der Gebührenschuld

Die Gebührenschuld entsteht
- für Benutzungsgebühren mit der Inanspruchnahme der jeweiligen gebührenpflichtigen Leistung
- für Grabnutzungsgebühren sowie Friedhofsunterhaltungsgebühren mit der Verleihung des Nutzungsrechtes für die gesamte Nutzungsdauer der Grabstätte oder mit der Festlegung der Verlängerung des Nutzungsrechtes für den Zeitraum der gesamten Verlängerung der Grabstätte
- für Bestattungsgebühren mit der Bestattung
- für Verwaltungsgebühren mit der Vornahme der Verwaltungshandlung.

§ 4 Festsetzung und Fälligkeit

(1) Die Gebühren werden nach Bekanntgabe des schriftlichen Gebührenbescheids fällig und sind innerhalb der dort angegebenen Zahlungsfrist an die Friedhofskasse zu entrichten.
(2) Vor Zahlung der Gebühren oder Leistung entsprechender Sicherheiten können Bestattungen nicht verlangt werden.
(3) Nutzungsgebühren sowie Gebühren für Gemeinschaftsgräber werden für die gesamte Nutzungszeit im Voraus erhoben.
(4) Aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung wird die Friedhofsunterhaltungsgebühr für einen Zeitraum von zwei Jahren im Voraus festgesetzt.

§ 5 Mahnung und Vollstreckung rückständiger Gebühren

(1) Für schriftliche Mahnungen ist der dafür anfallende Aufwand durch den Gebührenschuldner zu erstatten.
(2) Rückständige Gebühren werden im Verwaltungszwangsverfahren eingezogen. Die Kosten der Vollstreckung hat der Vollstreckungsschuldner zu tragen.

§ 6 Stundung und Erlass von Gebühren

Die Gebühren können im Einzelfall aus Billigkeitsgründen wegen persönlicher oder sachlicher Härten gestundet sowie ganz oder teilweise erlassen werden.

§ 7 Gebührentarif

A. Benutzungsgebühren

I. Gebühren für die Verleihung von Nutzungsrechten an Grabstätten

1.	Reihengrabstätten	
1.1	für Verstorbene vor Vollendung des 2. Lebensjahres (Ruhezeit 10 Jahre)	210,00 €
1.2	für Verstorbene ab Vollendung des 2. Lebensjahres (Ruhezeit 20 Jahre)	420,00 €
2.	Wahlgrabstätten (Nutzungszeit 20 Jahre)	

2.1 für Sargbestattungen	
2.1.1 Einzelstelle	500,00 €
2.1.2 Doppelstelle	1.000,00 €
2.1.3 Dreifachstelle	1.500,00 €
2.1.4 Vierfachstelle	2.000,00 €
2.1.5 Rand-Doppelstelle	1.050,00 €
2.1.5.1 Wandstellen	
2.1.5.2 Wandstelle, ein Grablager	520,00 €
2.1.5.3 Wandstelle, zwei Grablager	1.040,00 €
2.1.5.4 Wandstelle, drei Grablager	1.560,00 €
2.1.5.5 Wandstelle, vier Grablager	2.080,00 €
2.2 für Urnenbeisetzungen	
2.2.1 als Wahlgrab für 2 Urnen	500,00 €
2.2.2 als Wahlgrab für 4 Urnen	1.000,00 €
2.3 Gebühr für eine Verlängerung des Nutzungsrechts an Wahlgrabstätten (Verlängerungsgebühr) pro Jahr für Grabstätten	
nach 2.1.1 / 2.2.1.	25,00 €
nach 2.1.2 / 2.2.2.	50,00 €
nach 2.1.3	75,00 €
nach 2.1.4	100,00 €
nach 2.1.5	52,50 €
nach 2.1.6.1	26,00 €
nach 2.1.6.2	52,00 €
nach 2.1.6.3	78,00 €
nach 2.1.6.4	104,00 €

II. Gebühren für die Bestattung:

1.1 Sargbestattung (Verstorbene bis 5 Jahre)	410,00 €
1.2 Sargbestattung (Verstorbene ab 5 Jahre)	480,00 €
1.3 Urnenbeisetzung	310,00 €

III. Umbettungen, Ausbettungen

Bei Umbettungen und Ausbettungen wird nach § 8 verfahren.

IV. Friedhofsunterhaltungsgebühr

Zur Finanzierung der Kosten für die laufende Unterhaltung der allgemeinen

Friedhofsanlage wird von allen Nutzungsberechtigten (Inhabern eines Grabnutzungsrechts) auf Dauer des Nutzungsrechtes eine jährliche Friedhofsunterhaltungsgebühr pro Grablager erhoben. Die Höhe der jährlichen Friedhofsunterhaltungsgebühr beträgt 23,00 € pro Grablager.
Ab dem 01.01.2023 beträgt diese Gebühr 25,00 € pro Grablager.

V. Gebühr für die Benutzung der Friedhofskapelle:

1. Feier mit Musik	220,00 €
2. Stilles Gedenken mit Musik	150,00 €

VI. Gebühr für Gemeinschaftsanlagen

Die Gebühr enthält die Nutzungs-, Friedhofsunterhaltungs-, Sargbestattungs- bzw. Urnenbeisetzungsgebühr und die Benutzungsgebühr für die Friedhofskapelle (Feier mit Musik) sowie die Kosten für Grabmal, Erstgestaltung und laufende Unterhaltung für die Dauer der Ruhezeit (20 Jahre).

1. Gemeinschaftseinzelgräber (einheitlich gestaltete Reihengräber)	
1.1 für Sargbestattung - bestehende Anlage -	4.469,00 €
1.2 für Urnenbeisetzung - bestehende Anlage -	3.948,00 €
1.3 für Urnenbeisetzung - neu ab 01.01.2021 -	4.614,00 €
2. Urnengemeinschaftsanlage, pro Beisetzung - bestehende Anlage -	2.642,00 €

Aufgrund der Erhöhung der Friedhofsunterhaltungsgebühr ab dem 01.01.2023 erhöhen sich die Gebühren für Gemeinschaftsgräber ab diesem Zeitpunkt um jeweils 40,00 € (2,00 € pro Jahr x 20 Jahre) wie folgt:

1. für Sargbestattungen nach VI.1.1 auf insgesamt	4.509,00 €
2. für Urnenbeisetzungen nach VI.1.2 auf insgesamt	3.988,00 €
3. für Urnenbeisetzungen nach VI.1.3 auf insgesamt	4.654,00 €
4. für Urnenbeisetzungen nach VI.2 auf insgesamt	2.682,00 €

B. Verwaltungsgebühren

1. Genehmigung für die Errichtung eines Grabmals sowie anderer baulicher Anlagen (z. B. Einfassungen)	32,00 €
2. Genehmigung für die Veränderung eines Grabmales oder der Ergänzung von Inschriften oder anderer baulicher Maßnahmen	16,00 €
3. Erteilung einer Berechtigungskarte an einen Gewerbetreibenden	32,00 €
4. Bescheinigungen der Friedhofsverwaltung	19,00 €

5.	Umschreibung von Nutzungsrechten	19,00 €
6.	Mahngebühr	5,00 €

§ 8 Besondere zusätzliche Leistungen

Besondere zusätzliche Leistungen oder Kosten, für die kein Gebührentarif vorgesehen ist, werden von der Friedhofsverwaltung nach dem jeweiligen Aufwand berechnet.

§ 9 Öffentliche Bekanntmachungen

(3) Diese Friedhofsgebührenordnung und alle Änderungen hierzu bedürfen zu ihrer Gültigkeit der öffentlichen Bekanntmachung.
(4) Die öffentliche Bekanntmachung erfolgt im vollen Wortlaut in dem Dresdner Amtsblatt.
(5) Die jeweils geltende Fassung der Friedhofsgebührenordnung liegt zur Einsichtnahme aus im Pfarramt der St.-Michaels-Kirchgemeinde Dresden-Bühlau.

§ 10 Inkrafttreten, Außerkrafttreten

(6) Diese Friedhofsgebührenordnung und alle Änderungen treten jeweils nach der Bestätigung durch das Ev.-Luth. Regionalkirchenamt Dresden am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
(7) Mit Inkrafttreten dieser Friedhofsgebührenordnung tritt die Friedhofsgebührenordnung vom 17.10.2014 in der Fassung des 3. Nachtrages vom 19.06.2017 außer Kraft.

Dresden, den 16.10.2020

Kirchenvorstand der Ev.-Luth. St.-Michaels-Kirchgemeinde

Dresden-Bühlau

gez. Steffen Richter	Pfr. Ulf Döring
Vorsitzender	Mitglied

Anzeige

Aktuelle Informationen unter
www.willkommen-im-hochland.de

WILLKOMMEN
im Hochland e. V.

Grafik: Plaßmann

Grafik: Plaßmann

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde St. Michael Dresden-Bühlau
Quohrener Str. 18 | 01324 Dresden
Mail: **kg.dresden_buehlau@evlks.de**
Links: **www.michaelsengel.de**

Beim Online-Einkauf ohne Mehrkosten den Bau des Gemeindezentrums St. Michael unterstützen! www.bildungsspender.de/michaelsengel

Pfarrer: Ulf Döring
Fon: 03 51 . 2 68 30 96
Sprechzeit: Jederzeit!
Am besten nach telefonischer Vereinbarung

Kanzlei und Friedhofsverwaltung:
Christian Voigtländer,
Christiane Fritzsch
Margit Jesswein
Fon: 03 51 . **2 68 30 28**
Fax: 03 51 . **2 68 37 38**
Öffnungszeiten:
montags und freitags 8:00 bis **10:00** Uhr
dienstags 15:00 bis **18:00** Uhr
Weitere Termine können telefonisch vereinbart werden.

Kirchenmusik
Kantorin: **Sabine Döring**
Fon: 03 51 . **2 68 32 01**
Posaunenchor: **Friedhard Förster**
Fon: **03 51 . 2 68 59 78**
Gospelchor: **Carl-Niklas Lempert**
Fon: **0162 . 7 65 13 53**

Kinder- und Jugendarbeit
Gemeindepädagoge **Ralph Moses**
Fon: **0163 . 7 29 41 78**
Mail: **ralph.moses@yahoo.de**

Vorsitzender des Kirchenvorstandes:
Steffen Richter
Fon: **03 51 . 2 64 10 18**
steffen.richter@hotmail.com

Die nächsten KV-Sitzungen finden am 02. Dezember und 13. Januar statt.

Bank für Kirche und Diakonie:
BIC: GENODED1DKD
Kontoinhaber: ***Kirchgemeinde St. Michael***
Kirchgeld und Spenden:
IBAN: **DE31 3506 0190 1604 4000 11**
Friedhof Bühlau:
IBAN: **DE79 3506 0190 1604 4000 20**
Spenden Gemeindezentrum St. Michael:
IBAN: **DE78 3506 0190 1604 4000 38**

Impressum: *Der Gemeindebrief „Michaelsbote" erscheint **zweimonatlich** in einer Auflage von 1500 Stück.*
Herausgeber: *Kirchenvorstand der Evangelisch-Lutherischen **Kirchgemeinde St. Michael Dresden-Bühlau***
Redaktion: Pfarrer Ulf Döring
Layout | Satz: Julius Dachsel - michaelsbote@conducit.de
Druck: *Druckerei Hille, Boderitzer Str. 21e*
Gedruckt auf 100% Recycling-Papier
Redaktionsschluss:
*Ausgabe **Februar/März** 2021: **28. Dez.** 2020*

*Der Gemeindebrief wird kostenlos abgegeben. Wir sind jedoch dankbar für alle **Spenden**, die Sie unseren Austrägern mitgeben, die wir zur **Deckung der Herstellungskosten** verwenden. Dieser Ausgabe liegt ein Überweisungsträger bei. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!*

Beratungs- und Begegnungszentrum für Senioren BÜLOWH Pillnitzer Landstr. 12
Fon: 03 51 . **268 89 88**

Pflegehotline der Diakonie - kostenfrei
0180 . 40 80 40 80

Flucht nach Ägypten

Jesus ist geboren – eine frohe Botschaft! Doch nicht für den König Herodes. Der hat Angst um seine Macht und will Jesus töten lassen. Noch sind im Stall zu Bethlehem alle ahnungslos: Der Ochse und der Esel dösen, und das Jesuskind hat sich bei seiner Mama eingekuschelt. Nur Josef schläft unruhig. Im Traum warnt ihn ein Engel vor Herodes. Er weckt Maria: „Wir müssen hier weg!" Die Familie packt schnell alles zusammen und eilt zur Grenze nach Ägypten.
Als Herodes Soldaten in dieser Nacht in den Stall von Bethlehem treten, ist niemand mehr da. Jesus ist in Sicherheit.

Nach Matthäus 2,13-15

Rätsel: Lola, Tim und Ben wollen zu dem geschmückten Tannenbaum.
Welcher Weg ist der richtige?

Rätselreim

Ein Zapfen ist's, ganz lang und spitz.
Er wächst und wächst ganz ohne Hast
Und doch sitzt er an keinem Tannenast.

Frostige Festung

Fülle möglichst viele Eimer mit Wasser. Lass sie in einer frostigen Nacht durchfrieren. Dann klopfe das Eis heraus. Türme die Eis-Bausteine neben- und aufeinander. Je mehr Eimer du gefüllt und herausgestellt hast, umso schneller wächst deine Burg.

Mehr von Benjamin ...
der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de
Lösung: c; Eiszapfen;

Grafik: Benjamin

St. Michael
DRESDEN-BÜHLAU

Freitag, 01. Januar 2021, 16:00 Uhr
St. Michaelskirche Dresden-Bühlau

Neujahrskonzert

KONZERT FÜR ORGEL UND ...

Florian Mauersberger (Orgel)

Herzliche Einladung, das neue Jahr musikalisch zu begrüßen! An der Jehmlichorgel der St. Michaelskirche Dresden-Bühlau spielt Florian Mauersberger.

Eintritt frei. Um eine angemessene Spende wird gebeten.

Bitte Mund-Nasen-Maske tragen!

Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Michael Dresden-Bühlau, Quohrener Str. 18, 01324 Dresden
www.michaelsengel.de